

*Die Logistikperformance regional verteilter Werkslager der Edelstahlindustrie ist schwierig zu bewerten. Doch stellt die Bewertung eine Voraussetzung zur Verbesserung dar, was für die langfristige Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens von besonderer Bedeutung ist. Vor diesem Hintergrund verfolgt diese Arbeit das Ziel, ein Instrumentarium zu entwickeln, das Entscheidungslenker bei der Performancevergleichsbewertung und der Verbesserung der Logistikperformance ihres Werkslagers unterstützt. Am Beispiel von multinationalen Unternehmen der Edelstahlindustrie werden die Herausforderungen identifiziert, denen sich Entscheidungslenker bei dem Vergleich, der Bewertung und der anschließenden Verbesserung der Logistikperformance in Werkslagern gegenübergestellt sehen.*

*Das zu entwickelnde Instrumentarium wird in drei aufeinanderfolgende Bausteine differenziert: die Performancevergleichsbewertung, die Ursachenanalyse von Performancedefiziten und die Auswahl sowie Ableitung von Verbesserungsmaßnahmen. Alle drei Bausteine des entwickelten Instrumentariums werden prototypisch in einen Software-Demonstrator überführt, um die unmittelbare Anwendung sowie Erprobung des Instrumentariums in der Praxis sicherzustellen.*

*Begleitend werden mehrere empirische Untersuchungen (z.B. Prozessaufnahmen von Werkslagern, schriftliche sowie leitfadenbasierte Befragungen und Experteninterviews zur Ergebnisvalidierung) durchgeführt. Die Ergebnisse fließen in die Entwicklung des Instrumentariums ein. Somit können exemplarisch für die Edelstahlindustrie typische Ursachen von Performancedefiziten identifiziert sowie potenzielle Handlungsempfehlungen in das Instrumentarium integriert werden. Durch die gewonnenen Erkenntnisse der Arbeit werden Entscheidungslenker bei der Performancevergleichsbewertung und Verbesserung ihrer Logistikperformance unterstützt.*